

In wenigen Wochen ist es soweit: die Städtepartnerschaft zwischen Hör-Grenzhausen und Semur-en-Auxois feiert ihren 30. Geburtstag. 1987 wurde die Partnerschaftsurkunde zunächst in Semur unterzeichnet. Ein Jahr später wurde diese Zeremonie in Hör-Grenzhausen wiederholt - eigentlich wäre das Datum der Geburtstagsfeier also schon in 2018 gewesen. Unveränderliche Terminüberschneidungen verhinderten dies. Aber in diesem Jahr ist es endlich soweit: am Wochenende vom 20. - 23. Juni werden unsere französischen Freunde gemeinsam mit ihrer Bürgermeisterin Catherine Sadon und einer Delegation von



Beigeordneten und Ratsmitgliedern unserer Stadt den fälligen Gegenbesuch abstaten. Alle, die in 2017 beim "französischen" Jubiläumstag in Semur dabei waren erinnern sich noch heute mit großer Freude an diese Tage. Wie immer waren wir sprachlos vor der überwältigenden Gastfreundschaft, die wir dort erleben durften. In einem Festabend am 22.06. wird nun in

gebührendem Rahmen dem Beginn der Partnerschaft auch in Hör-Grenzhausen gedacht werden. In politischen Zeiten wie den heutigen, in Zeiten von Nationalismus und Populismus, von Abgrenzung an Stelle von Zusammenarbeit, von Wiedererrichtung von Grenzen an Stelle von Grenzüberschreitung sind Partnerschaften wie die zwischen Hör-Grenzhausen und Semur wichtiger denn je - davon sind wir zutiefst überzeugt. Wir laden Sie herzlich ein, sich selbst einen Eindruck von dieser wunderschönen kleinen Stadt in Burgund ein Bild zu machen. Dank der tollen Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für Stadtgeschichte und Kultur sowie der Familie Himmerich ist es uns gelungen, im Rahmen der Fotoausstellung der Gesellschaft für Stadtgeschichte und Kultur ein Schaufenster mit einigen Impressionen von Semur und der Geschichte der Partnerschaft zwischen unseren Städten im ehemaligen Modehaus Himmerich am Alexanderplatz zu gestalten. Wir freuen uns, wenn Ihnen das "Semur-Fenster" Lust macht, mehr zur Städtepartnerschaft zwischen unseren Städten zu erfahren und Sie vielleicht sogar anregt werden, sich Semur einmal selbst anzusehen - es lohnt sich!

Sprechen Sie uns an - eine Kontaktadresse finden Sie im Schaufenster. Französischer Charme, französische Küche und eine immer wieder überwältigende Gastfreundschaft erwartet Sie in Burgund. Das Fenster wird noch bis Anfang Juli zu sehen sein. Unser Dank gilt der Gesellschaft für Stadtgeschichte und Kultur sowie der Familie Himmerich.

